

Indianer brauchen dich!

Es gibt in Brasilien und Paraguay noch viele unerreichte Indianersiedlungen und in Brasilien auch noch völlig unerreichte Indianerstämme.

Indianergemeinden bitten um Unterweisung und Begleitung.

Indianische Christen wünschen sich eine Ausbildung und Zurüstung, damit sie selbst als Missionare unter Indianern arbeiten können.

Eine Liste unserer offenen Stellen findest du unter www.dipm.de!

Du kannst dazu beitragen, dass Indianer in Paraguay und Brasilien durch den Glauben an Jesus neue Hoffnung bekommen.

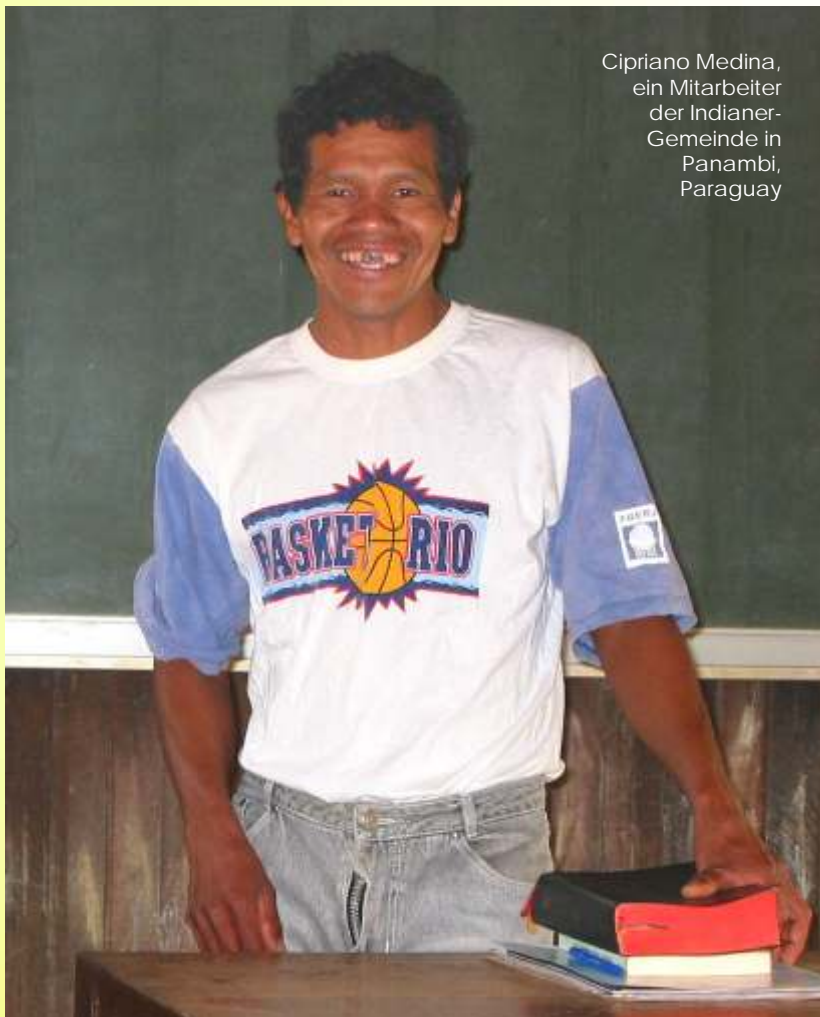
Langzeiteinsatz

Was für die Mitarbeit nötig ist :

- Du hast Jesus Christus als persönlichen Herrn und Heiland angenommen und lebst im Alltag mit ihm.
- Du hast eine Berufung in die Missionsarbeit.
- Du hast eine systematische geistliche Zurüstung, das heißt, eine abgeschlossene Bibelschul- oder andere theologische Ausbildung.
- Du hast praktische Erfahrung in verantwortlicher Mitarbeit in einer Gemeinde.
- Du hast eine stabile Gesundheit.

Gott beruft nicht die Begabten, sondern ER begabt die Berufenen.

Cipriano Medina,
ein Mitarbeiter
der Indianer-
Gemeinde in
Panambi,
Paraguay



Was auf dich zukommt :

Vorbereitungszeit:

- Kandidatenkurs. Er dauert vier Monate und umfasst:
Kennenlernen der DIPM,
Mitarbeiten in der Zentrale,
Vorbereitung auf dein Einsatzland
- Beter und Unterstützer gewinnen.

Auslandszeit:

Missionsarbeit unter Indianern ist kulturübergreifender Dienst. Daher ist es sinnvoll, sich auf eine langfristige Mitarbeit einzustellen. Wir senden verheiratete und ledige Mitarbeiter für Terms von vier Jahren aus. Die erste Zeit im Einsatzland dient dem Sprach- und Kulturstudium, schafft dir Zugang zu den Menschen und macht das Einsatzland zu deinem Zuhause.

Heimatzeit:

Sie schließt sich an jeden Auslands-Term an, ist in der Regel auf ein Jahr angelegt und beinhaltet Fortbildung, Erholung und Öffentlichkeitsarbeit.

Hat Gott mit dir geredet ?

Vielleicht geht es dir wie mir. Ich wusste eigentlich von Kindheit an, dass ich Missionar werden soll. Gott hatte mir das aufs Herz gelegt. Aber die Frage war lange Zeit: Wie, wo und wann? Kann ich das überhaupt?

Durch Kontakte zu Missionaren und bei Missionsveranstaltungen konkretisierte Gott seine Führung. Er zeigte mir den Weg auf eine Bibelschule, half hindurch, wo ich große Bedenken hatte und zeigte mir und meiner späteren Ehefrau den Platz in der DIPM.

Ich kann bezeugen, dass Jesus Christus zu seinem Wort und seinem Auftrag steht und seine Verheißungen erfüllt.

Nach einem Term als Familie in Brasilien arbeiten wir nun in der Heimatzentrale unserer Mission im Bereich Mitarbeiterbetreuung.

Wir wollen uns an diesem Platz dafür einsetzen, dass das Evangelium dort verkündigt wird, wo Jesus Christus noch nicht bekannt ist.

Reinhard Lang



Wer ist die D I P M ?

Gegründet wurde die Deutsche Indianer Pionier Mission im Jahr 1962. Heute arbeitet sie mit 56 Missionaren und Missionarinnen unter verschiedenen Indianervölkern in Brasilien und Paraguay.

Schwerpunkt der Missionsarbeit ist Evangelisation und Gemeindebau. Daneben hilft die DIPM den Indianern mit medizinischer, schulischer und landwirtschaftlicher Bildung.

Die DIPM ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft evangelikaler Missionen (AEM). Sie ist ein Glaubenswerk, das ausschließlich von Spenden getragen wird. Missionsleiter ist Jürgen Sachs.



Anspruchpartner für eine
Mitarbeit in unserer Mission :

Reinhard Lang
Telefon 07122 / 18-64
Reinhardlang@dipm.de

Jürgen Sachs
Telefon 07122 / 18-32
Juegensachs@dipm.de

Kirchbergstraße 37, 72813 St. Johann
Telefon 07122 / 18-0 dipm@dipm.de

Deutsche
Indianer
Pionier
Mission

